

## INTERVIEW



Eva Völkli, PA-Studentin

### Wie hast Du diesen Studiengang entdeckt?

Ich habe eine Krankenpflege-Ausbildung absolviert und danach mehrere Jahre auf einer Intensivstation gearbeitet. Für mich war aber klar, dass ich noch mehr medizinische Kompetenzen erwerben will. Im Dualen Studium zum Physician Assistant erlerne ich parallel das theoretische Rüstzeug und die praktischen Fertigkeiten. Damit kann ich

dann nach dem Studium delegierbare Tätigkeiten ausüben, die bisher Ärzten vorbehalten waren.

### Was muss man mitbringen?

Interesse an Medizin und Naturwissenschaften. Und natürlich Einfühlungsvermögen für die Patienten. Ein Top-Abitur ist dagegen nicht unbedingt nötig.

### Wie sehen die Berufsperspektiven nach dem Studium aus?

Sehr gut! Es gibt deutlich mehr offene Stellen für Physician Assistants als Absolventen. Dabei ist das Berufsfeld sehr vielfältig: Wir können im Klinik-OP genauso arbeiten wie auf Stationen, in Ambulanzen, Medizinischen Versorgungszentren oder Arztpraxen.

## BEWERBUNG

Das Duale Studium beginnt jährlich am 1. Oktober, die vorgeschaltete Ausbildung zum MFA (bei Bedarf) am 1. September.

### Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse

### Ansprechpartnerin für Ihre Bewerbung:

Christine Kühlewein  
Telefon 0621/383-2692  
E-Mail: christine.kuehlewein@umm.de

# MEDIZINISCHES STUDIUM OHNE NUMERUS CLAUSUS?



## Physician Assistant (B.Sc.)

Duale Hochschule Baden-Württemberg

Mehr Informationen unter:  
[www.umm.de/karriere/PA](http://www.umm.de/karriere/PA)



# PHYSICIAN ASSISTANT

# ZULASSUNGS- VORAUSSETZUNGEN

# STUDIENABLAUF

Der Beruf Physician Assistant ist in Deutschland seit 2005 etabliert. Bereits seit Jahrzehnten gibt es vergleichbare Studiengänge, z. B. in den USA, Kanada, Neuseeland, China, Großbritannien und den Niederlanden.

Physician Assistants übernehmen im Auftrag von Fachärzten hochqualifizierte medizinische Tätigkeiten: Im stationären Bereich sind das z. B. die Anamnese (Erheben der Krankheitsgeschichte) und körperliche Untersuchungen mit apparativer Diagnostik sowie das Ausführen und Erläutern von Behandlungsplänen.

Im OP-Bereich übernehmen Physician Assistants die Lagerung von Patienten sowie die Abdeckung und Desinfektion des OP-Felds, assistieren bei Operationen und führen selbstständig kleinere Eingriffe wie Wundversorgungen oder Wundverschlüsse durch.

Außerdem gehört es zu den Aufgaben, medizinische Informationen adressatengerecht weiterzugeben, Verlegungen bzw. Überweisungen zu organisieren und fachliche Dokumentationen (z.B. mit DRG-Codes) einer Behandlung zu erstellen.

Physician Assistants können im Krankenhaus im Operationssaal, auf Stationen oder in Ambulanzen arbeiten. Genauso begehrt sind sie für Tätigkeiten in Medizinischen Versorgungszentren und Arztpraxen.

Für das Studium zum Physician Assistant (B.Sc.) ist kein Numerus Clausus vorgesehen.

Es gelten aber zwei wichtige Voraussetzungen:

- **Hochschulzugangsberechtigung**  
Abitur oder Fachhochschulreife (mit Eignungsprüfung an der DHBW) oder Zulassung als besonders qualifizierter Berufstätiger nach dem Landeshochschulgesetz und
- **Abgeschlossene Ausbildung in einem dreijährigen Gesundheitsfachberuf,**  
z. B. Medizinische Fachangestellte (MFA), Gesundheits- und Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Operationstechnischer Assistent (OTA), Medizinisch-Technischer Assistent (MTA), usw.

## Noch keine abgeschlossene Ausbildung?

Wer direkt nach dem Abitur den Weg zum Physician Assistant (B.Sc.) einschlagen will, kann am Universitätsklinikum Mannheim den vorgeschriebenen Abschluss in einem dreijährigen Gesundheitsfachberuf in nur zwei Jahren erwerben: Das Universitätsklinikum bietet Abiturienten eine auf zwei Jahre verkürzte Ausbildung zum Medizinischen Fachangestellten (MFA) an, mit der sie im Anschluss direkt ihr Studium beginnen können.

Das Studium zum Physician Assistant (B.Sc.) dauert drei Jahre (sechs Semester) und endet mit einer staatlichen Prüfung. In jedem Semester wechseln sich dreimonatige Studien- und Praxisphasen ab. Die praktische Ausbildung folgt einem Studienplan, der zwischen dem Universitätsklinikum Mannheim und der DHBW abgestimmt ist, und findet dort in den spezialisierten Kliniken statt.

## Zentrale Lerninhalte sind:

- Vertiefung naturwissenschaftlicher Grundlagen in Physik, Chemie und Molekularbiologie
- Medizinische Grundlagenfächer (Anatomie, Physiologie, Pathologie)
- Disziplinen der klinischen Medizin, z.B. Diagnose- und Therapieverfahren, Stoffwechsel und Ernährung, Hygiene und Mikrobiologie, etc.
- Kommunikation, Medizinrecht, Gesundheitsfürsorge und Sozialmedizin

Im dritten Studienjahr können Sie sich zwischen den Vertiefungsrichtungen **Innere Medizin** und **Chirurgie** entscheiden.

## Vergütung

Sie erhalten vom ersten Tag an eine Ausbildungsvergütung.

## Ausbildung MFA (bei Bedarf)

1. Ausbildungsjahr	1.018 Euro
2. Ausbildungsjahr	1.064 Euro

## Studium Physician Assistant

1. Studienjahr	1.162 Euro
2. Studienjahr	1.222 Euro
3. Studienjahr	1.277 Euro

